

# Realschule Rain stellt Maibaum auf

Im Rahmen einer kleinen Schulfeier wurde bei der Realschule Rain heuer zum ersten Mal ein Maibaum aufgestellt. Die Schüler hatten im Werkunterricht und Deutschunterricht, unterstützt von ihren Lehrkräften Anita Schmid und Erika Woisetschläger-Kapfer, die Tafeln für Bayern, den Landkreis Donau-Ries sowie die vier Wahlpflichtfächergruppen der Realschule Rain geplant und angefertigt. Die Firma Albrecht hatte die erforderlichen Blecharbeiten kostenlos übernommen und die Familie Steinbühler aus Wächtering hatte den Baum spendiert. Unter der kundigen Anleitung von Fachlehrer Ludwig Speer und Hausmeister Manfred Riegel stellten Schüler der neunten Klassen den Baum auf. Die Lehrerband spielte unter der Leitung von Simon Keller dazu eine Reihe bayerischer Stücke und zwei Schülerinnen der Klasse 8b moderierten die Feier. Die vollzählig versammelte Schulgemeinschaft erfuhr, dass mit den Maibräuchen das Ende des Winters und der Beginn des Leben spendenden Frühlings gefeiert wird. In der Krone des Maibaums wohnen die guten Geister, der Kranz versinnbildlicht das weibliche Element, die Bänder am Kranz den Segen des Gedeihens. Der Stamm ist das Symbol für Kraft und Gesundheit. Mit dem Mailied von Goethe beendeten die Schülerinnen ihren Beitrag, bevor die Lehrerband mit einer zünftigen Weise die gelungene Feier abschloss.



